



Seminar zum deutschen, europäischen und internationalen Unternehmensrecht

Im Wintersemester 2021/22 werde ich ein

Seminar zum deutschen, europäischen und internationalen Unternehmensrecht

– Studienarbeit i.S.d. §§ 20 Abs. 1, 22 StPrO als Seminarveranstaltung –

anbieten. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aus dem **SPB 4** und wird als **Blockseminar** stattfinden.

Die **Themenvergabe** sowie eine **Vorbesprechung** finden am

Freitag, 30. Juli 2021, 9.00 Uhr s.t.

online über die Plattform **ZOOM** statt.

Wenn Sie an der Themenvergabe teilnehmen möchten, senden Sie bitte eine entsprechende Anfrage **bis zum**

Donnerstag, 29. Juli 2021, 20.00 Uhr

an **fernando.sempere.culler@jura.uni-freiburg.de**.

Sie erhalten dann einen **Einladungslink** und ein dazugehöriges **Passwort**, mit denen Sie sich in die Veranstaltung einwählen können.

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rechtswissenschaftliche
Fakultät

Institut für Ausländisches
und Internationales
Privatrecht

Abteilung II

Direktor:
Richter am OLG Karlsruhe
Prof. Dr. Hanno Merkt,
LL.M. (Chicago)

Niemensstraße 10
79098 Freiburg

Tel. 0761/203-2199
Fax 0761/203-2194

Hanno.Merkt@jura.uni-freiburg.de
www.ipr2.jura.uni-freiburg.de

Freiburg, 12. Juli 2021

■ Folgende **Seminarthemen** werden angeboten:

1. Die Empfehlungen von Mauracher Entwurf und MoPeG zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts: Geschäftsführung/Vertretung und Ausscheiden/Auflösung (https://www.bmjv.de/SharedDocs/Downloads/DE/News/PM/042020_Entwurf_Mopeg.pdf?__blob=publicationFile&v=3; <https://www.bundestag.de/resource/blob/831456/62305a8d5ffef92415f7ba0f17b1d4a2/gesetzentwurf-data.pdf>)
2. Richtungswechsel des BGH bei Beschlussmängelstreitigkeiten im Personengesellschaftsrecht (Heinrich, ZIP 2018, 411).
3. Bußgeldregress im Kapitalgesellschaftsrecht nach der (Nicht-)Entscheidung des BAG (Baur/Holle, ZIP 2018, 459).
4. Vereinbarkeit des deutschen Mitbestimmungsgesetzes mit EU-Recht (Stolzenberg, DB 2017, 1077).
5. Unternehmensbewertung bei Strukturmaßnahmen (BVerfG NZG 2011, 869).
6. Die Prüfung von Treuhandkonten im Rahmen der Abschlussprüfung am Beispiel der Wirecard AG (Marten, Der Betrieb 2020, 1465; Lenz, Der Betrieb 2020, 2085).
7. Zustimmungspflicht des Gesellschafters zu Beschlussantrag bei zwingendem Interesse der Gesellschaft (BGH EWiR 2016, 395).
8. EU Company Law Package: Der RiLi-Entwurf zur grenzüberschreitenden Mobilität (Noack/Kraft, DB 2018, 1577).
9. EU Company Law Package: Der RiLi-Entwurf zur Digitalisierung (J. Schmidt, Der Konzern 2018, 229).
10. Geschäftsleiteraußenhaftung nach § 826 BGB (Oechsler, AG 2018, 388).
11. Clawback-Klauseln in Vorstandsverträgen (Redenius-Hövermann/Siemens, ZIP 2020, 145; Poelzig, NZG 2020, 41).
12. Der RefE des Verbandssanktionengesetzes (Ströhmann, ZIP 2020, 105).

- Sollten Sie sich für eines der vorgenannten Themen entscheiden, füllen Sie bitte die **Annahmeerklärung** aus, die Sie im Laufe der Themenvergabe erhalten, und **unterzeichnen** diese.

Mit **Abgabe** der Annahmeerklärung entscheiden Sie sich **verbindlich** für das von Ihnen gewählte Thema.

Hierzu übermitteln Sie die Annahmeerklärung **zunächst**

vorab per E-Mail als Scan
bis **spätestens**
Freitag, 30. Juli 2021, 24.00 Uhr

an das Sekretariat des Instituts für Ausländisches und Internationales Privatrecht – Abt. II unter petra.buehler-scherer@jura.uni-freiburg.de.

Das **Original** übermitteln Sie bitte **zusätzlich**

postalisch
mit **Poststempel von spätestens**
Montag, 2. August 2021

an die Adresse des Instituts

**Institut für Ausländisches und Internationales Privatrecht,
Abt. II
Platz der Universität 3
79085 Freiburg**

Geht die Annahmeerklärung nicht in vorbezeichneter Form und Frist ein, sind Sie nicht zum Seminar angemeldet und erhalten damit auch keinen Korrekturanspruch!

Die **Bearbeitungszeit** der schriftlichen Ausarbeitung **beginnt mit Abgabe der Annahmeerklärung am 26. Juli 2021** und beträgt **4 Wochen**. Sie endet am

Freitag, 27. August 2021 um 24.00 Uhr.

Studienarbeit und Thesenpapier (max. 1 DIN A4-Seite) sind bis zu diesem Abgabetermin **beim Prüfungsamt** einzureichen. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der Eingang **sowohl von Studienarbeit und Thesenpapier in gedruckter Form als auch des Datenträgers**, auf dem die elektronische Version beider Dokumente gespeichert ist. Die nicht fristgemäße Abgabe gilt als Rücktritt (§ 22 Abs. 2 StPrO).

Im Rahmen des Seminars werden die Ergebnisse der Arbeiten mit einer den **Anforderungen nach § 22 StPrO genügenden Studienarbeit**, einem Seminarreferat nebst einführendem Thesenpapier sowie der jeweils auf das mündliche Referat folgenden Diskussion aufzubereiten und zu präsentieren sein.

Die **Termine und Fristen** in der **Übersicht**:

	Datum	Uhrzeit
Anmeldung zur Themenvergabe	29. Juli 2021	20.00 Uhr (E-Mail)
Themenvergabe	30. Juli 2021	9.00 Uhr (ZOOM)
Abgabe Annahmeerklärung elektronisch	30. Juli 2021	ganztags (E-Mail)
Abgabe Annahmeerklärung Original	2. August 2021	ganztags postalisch (Poststempel)
Bearbeitungsbeginn	30. Juli 2021	Nach Abgabe der Annahmeerklärung
Bearbeitungsende	27. August 2021	24.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Für die Formalien der schriftlichen Seminararbeit sind unbedingt die Vorgaben der „**Schulung zum wissenschaftlichen Arbeiten I (Allgemeine Grundsätze) & III (Studienarbeit)**“ – [hier](#) abrufbar – zu beachten. Bearbeitungen, die sich nicht an diese Vorgaben halten, müssen mit einer **Notensenkung** rechnen.

Gez. Prof. Dr. Hanno Merkt